

Flächennaturdenkmal (FND)

Nr. PCH 049

Name: Aalbach (Teilstück)

gemäß § 4 oder § 6 NatSchAG M-V
zuständige Gebietskörperschaft

Ludwigslust-Parchim

Landkreis (Juni 1994 bis September
2011)

Parchim

* ggf. Landkreis bis 1994

Lübz

Festsetzungen: (Beschlüsse, Verordnungen; auch einstweilige Sicherungen; chronologisch)				
Nr.	Bezeichnung der Festsetzung	Datum der Festsetzung	In Kraft von - bis	Kopie im LUNG M-V vorh.
1	Beschluss des Rates des Kreises Lübz Nr. 10/IV/90 vom 19.09.1990	19.09.1990	19.09.1990	Ja

Sonstige Informationen	
Verwendete Quelle zur Abgrenzung des Schutzobjektes:	TK 25 N des Landkreises Parchim von 2003 (Flächendatensatz auf Grundlage einer beidseitig mit 25 m gepufferten Linie)
Wesentlicher Grund der Ausweisung:	
Wertvolle Pflanzenart(en) <input type="checkbox"/>	Wertvolles Biotop <input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Wertvolle Tierart(en) <input type="checkbox"/>
Besondere Geologische Bildung <input type="checkbox"/>	Besondere kulturhistorische Bedeutung <input type="checkbox"/>
Bemerkungen:	Es bestehen von Seiten des LUNG M-V Zweifel, ob es sich bei diesem Schutzobjekt um ein Naturdenkmal anstelle eines Flächennaturdenkmals handelt, und ob der Kreistag tatsächlich für die Festsetzung zuständig war. Grundlage für diese Einschätzung ist der § 6 des Artikel 6 des Umweltraumgesetzes der DDR vom 29.Juni 1990
Kurzbeschreibung:	- das FND erstreckt sich von der Waldgrenze Fahrenhorst bis zur Mündung in die Alte Elde, - beidseitiger Erlenbestand, Steilhänge, Mäander
Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung)	Flächengröße in Hektar (Beschluss)
9,26	3,1